

- Äußeres. Äußeres: Grau verputzter Bruch- und Backsteinbau.
- Langhaus. Langhaus: W. Glatte Giebelfront mit einer verschlossenen Rundbogenöffnung und kleiner Luke darüber; im S. an der Westecke kurzer Verstärkungspfeiler, rechteckige gerahmte Tür, ein gerahmtes Rundbogenfenster; N. wie S., nur statt der rechteckigen abgerundete Tür. Ziegelsatteldach.
- Chor. Chor: Niedriger als das Langhaus, einspringend, mit drei Schrägen abgeschlossen; zwei Rundbogenfenster im S., eines im N.; im O. gemalte Sonnenuhr. Abgewalmtes Schindeldach mit Ziegeln über dem Abschlusse.
- Turm. Turm: Dachreiter, Holz, über der Westfront des Langhauses, quadratisch, mit jederseits kleinem Schallfenster; Schindelzweibeldach mit Knauf und Kreuz.



Fig. 436 Seitenaltar (S. 419) Sarling, Filialkirche Fig. 437 Figur von einem Seitenaltar (S. 419)

- Anbau. Anbau: Im N. des Chores; rechteckig mit kleinem, rechteckigem Fenster im N. und O., rechteckiger Tür in Segmentbogennische im W. Schindelpulldach.
- Inneres. Inneres: Grün gefärbelt mit umlaufendem, dunklerem Sockel; um Langhaus und Chor geringes Kranzgesims.
- Langhaus. Langhaus: Einschiffig, breit, flach gedeckt, mit Rundbogenfenster in abgeschrägter Laibung im N. und S., rechteckiger Tür in Segmentbogennische im S. Eingebaute hölzerne, auf einem Mittelpfeiler und flacher Decke ruhende Westempore mit Holzstiegenzugang. Der östliche Teil des Langhauses um eine Stufe erhöht.
- Chor. Chor: Um zwei weitere Stufen erhöht, sich gegen das Langhaus in einem stark einspringenden schmalen Rundbogen öffnend. Flach gedeckt mit zwei Spiegeln; der etwas breitere Altarraum in fünf Seiten des Achteckes abgeschlossen; mit zwei Rundbogenfenstern im S., einem im N. Rechteckige Tür in tiefer Nische im N. zum Anbau. Sechs unregelmäßig große, segmentbogig geschlossene Wandnischen unter den Fenstern und in den Schrägen.
- Anbau. Anbau: Im N. des Chores; rechteckig, flach gedeckt, mit zwei kleinen rechteckigen Fenstern im O. und N. und Türen im W. und S.